Objektschutznachweis Naturgefahren

Formular A

Allgemein

Grau hinterlegte Felder sind durch den Gesuchsteller/In auszufüllen. Die Richtigkeit der Angaben ist auf der zweiten Seite per Unterschriften zu bestätigen.

Der Leitfaden Objektschutznachweis gravitative Naturgefahren Kanton Thurgau dient dem Ausfüllen der Objektschutznachweisformulare und bietet Beispiele.

1. Angaben zum Gebäude

Gebäudeart/Nutzung	Überbauung	Parz. Nr.	568
Adresse	Schaffhauserstrasse 7	PLZ und Ort	8524 Uesslingen
Bezeichnung/ Kurzbeschrieb Bauvorhaben	Auf der Parzelle ist der Umbau des bestehenden Pfarrhauses sowie die Erstellung eines ergänzenden Neubaus vorgesehen.		

2. Abfrage der Gefährdungen

Die Layer können unter https://map.geo.tg.ch/Objektschutz aufgerufen und nach Bedarf eingeblendet werden.

Gefahrengrundlagen ThurGIS	
Gefährdungskarte Oberflächenabfluss	☒
Gefährdung Wasser	☐
Gefährdung Wasser Thur	☐
Gefährdung Rutschung	☒
Allgemeine Gefahrengebiete (Gefahrenhinweiskarte, nur Bauen ausserhalb Bauzone)	☐
Überflutungsbereich (Gefahrenhinweiskarte, nur Bauen ausserhalb Bauzone)	☐

3. Welche Gefährdungen betreffen das Bauvorhaben?

☐	erhebliche Gefährdung laut Gefahrenkarte	rot	⇨ Im Regelfall keine Baubewilligung möglich ⇨ Weiter auf nächster Seite
☐	mittlere Gefährdung laut Gefahrenkarte	blau	⇨ Weiter auf nächster Seite
☒	geringe Gefährdung laut Gefahrenkarte	gelb	⇨ Weiter auf nächster Seite
☐	Restgefährdung laut Gefahrenkarte	gelb-weiss	⇨ Objektschutznachweis erstellen bei Bauwerksklasse II/III, siehe Leitfaden ⇨ Weiter auf nächster Seite
☒	Gefährdung Oberflächenabfluss		⇨ Weiter auf nächster Seite
☐	Hinweis laut Gefahrenhinweiskarte (nur relevant für Bauen ausserhalb Bauzone)	Rutschung Überflutungs bereich	⇨ evtl. punktuelle Gefahrenabklärung erstellen ⇨ Weiter auf nächster Seite
☐	Keine Hinweise vorhanden	weiss/keine	⇨ keine weiteren Angaben erforderlich ⇨ Weiter zu Ziffer 6 Unterschriften

Bei mehrfacher Gefährdung bitte alle Zutreffenden auswählen.

Relevante Gefahrenprozess(e)		**Kurzbeschrieb** Ein Objekt kann von mehreren Gefahrenprozessen betroffen sein.
Hochwasser aus Bächen/Flüssen	☐	
Oberflächenabfluss	☒	Auf der Parzelle gibt es eine lokale Wasseransammlung mit Abfluss Richtung Osten.
Bodenseehochwasser	☐	
Spontane Rutschungen/Hangmuren	☐	
Permanente Rutschungen	☒	Es handelt sich um eine geringe permanente Rutschung.

4. Kurznachweis

Kurznachweis nicht möglich → Weiter mit 5. Ausführlicher Objektschutznachweis.

☐	Bagatellfall: Kein relevantes Schadenrisiko – siehe Leitfaden Kapitel 5.1.
☐	Die Gefährdung ist laut Gefahrengrundlagen für das Bauvorhaben nicht relevant – siehe Leitfaden Kapitel 5.1.
☐	Die Gefährdung wurde hinreichend durch eine übergeordnete Schutzmassnahme aufgehoben – siehe Leitfaden Kapitel 5.1.

Eine plausible Begründung oder ein Verweis auf einen entsprechenden Bericht ist erforderlich:

Bei unzureichender Begründung ist mit Nachforderungen und Verzögerungen im Bewilligungsprozess zu rechnen. Die Baubewilligung wird bei unzureichendem Objektschutznachweis nicht erteilt (PBV, Ziffer 21).

5. Ausführlicher Objektschutznachweis

Nachweis des Objektschutzes mittels	
Formular W – Hochwasser/Überschwemmung	☒
Formular R – Rutschungen/Hangmuren	☒
Technischer Bericht/Fachgutachten	☐

6. Unterschriften

Hiermit wird bestätigt, dass die obigen Angaben korrekt sind.

	Bauherrschaft	**Fachplanung Objektschutz**
Name/Firma	Katholische Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS	bhateam ingenieure ag, Geraldine Berther
Adresse	St. Gallestrasse 24, 8500 Frauenfeld	Breitenstrasse 16, 8500 Frauenfeld
Telefon		052 724 03 49
Ort, Datum		Frauenfeld, 27.08.2026
Unterschrift		

Formular zurücksetzen